

Markterhebung zur deutschen E-Learning-Branche

Startschuss zum diesjährigen MMB E-Learning-Wirtschaftsrating ist gefallen

Essen/Karlsruhe, 15. März 2010

Das MMB E-Learning-Wirtschaftsrating hat in den vergangenen Jahren verlässliche Informationen über den deutschen E-Learning-Markt und dessen Anbieter geliefert. Das Essener MMB-Institut wird deshalb auch 2010 den Branchenumsatz und die Mitarbeiterzahlen der deutschen E-Learning-Wirtschaft ermitteln. Gelegenheit zur Mitwirkung besteht bis zum 30. April 2010.

Beteiligen können sich wieder alle Unternehmen mit Handelsregistereintragung und Steuernummer in Deutschland, die mit E-Learning Umsätze erzielen. Zu den Geschäftsfeldern dieser Unternehmen zählen beispielsweise das Anbieten von Blended-Learning-Kursen, der Vertrieb von Learning-Management-Systemen, die Lizenzierung eines Virtual Classroom, das Erstellen von Lerninhalten für E-Learning oder die E-Learning-Beratung.

Gefragt wird nach den E-Learning-Umsätzen und -Mitarbeiterzahlen in den Jahren 2008 und 2009. Zudem haben die teilnehmenden Unternehmen die Möglichkeit, ihre Tätigkeitsfelder im Detail zu nennen. Anhand dieser Angaben kann eine Art „Unternehmensportfolio“ im Rating dargestellt werden, wodurch Kunden wertvolle Informationen über die E-Learning-Anbieter erhalten und sich die Platzierung „relativiert“.

Unternehmen mit einem E-Learning-Jahresumsatz von 1 Mio. Euro und mehr müssen ein Testat eines Steuerberaters oder Wirtschaftsprüfers vorlegen. Hierdurch erhöht sich die Verlässlichkeit des Rankings.

„Als wir 2008 mit dem MMB E-Learning-Wirtschaftsrating begonnen haben, reagierten nicht wenige der angesprochenen Unternehmen mit Skepsis und Zurückhaltung. Mittlerweile hat sich das Rating etabliert, und wir bekommen regelmäßig Anfragen von weiteren und neuen E-Learning-Anbietern, die sich gerne an der Erhebung beteiligen wollen“, erklärt Dr. Lutz P. Michel, Inhaber und Geschäftsführer des MMB-Instituts.

PRESSMITTEILUNG

In diesem Jahr unterstützt die **LEARNTEC** das MMB E-Learning-Wirtschaftsrating als Premium-Partner. Unternehmen, die sich am Ranking beteiligen, können bei Buchung eines Messestands auf der **LEARNTEC 2011** (1. bis 3. Februar 2011 in der Messe Karlsruhe) spezielle Konditionen erhalten.

„Als Leitmesse und Kongress für E-Learning und professionelle Bildung haben wir ein originäres Interesse daran, das Marktvolumen und die Anzahl der Beschäftigten im Bereich E-Learning zu kennen, um auf aktuelle Strömungen und Veränderungen optimal reagieren zu können. Daher unterstützen wir das MMB E-Learning-Wirtschaftsrating als Premium-Partner“, so Frank Pflugfelder, Projektleiter der **LEARNTEC**.

Die Möglichkeit zur Teilnahme an der Branchenerhebung und am Ranking besteht bis zum 30. April 2010 unter folgendem Web-Link:
www.mmb-institut.de/ranking.html

Ansprechpartner MMB E-Learning-Wirtschaftsrating:

MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung
Dr. Lutz Goertz und Torsten Fritsch M.A.
Folkwangstraße 1
45128 Essen

Telefon: 0201 / 72027-0
Telefax: 0201 / 72027-29
E-Mail: info@mmb-institut.de
Internet: www.mmb-institut.de

Ansprechpartner Messeteilnahme LEARNTEC:

Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH
Frank Pflugfelder
Projektleiter LEARNTEC
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Telefon: 0721 / 3720-5145
Telefax: 0721 / 3720-99 5145
E-Mail: frank.pflugfelder@kmsg.de
Internet: www.learntec.de

Das MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung beteiligt sich an der Gestaltung des Wandels zur Wissensgesellschaft – auf Basis verlässlicher Daten, die im Rahmen von Studien mit innovativen Instrumenten erhoben werden. Die Untersuchungsergebnisse präsentieren aktuelle Themen und Trends und bieten eine fundierte Grundlage nachhaltiger Empfehlungen für Entscheider in Politik und Wirtschaft.

MMB wurde 1996 als „Michel Medienforschung und Beratung“ in Essen gegründet und verfügt neben dem Hauptsitz in der Ruhrgebietsmetropole über ein Büro in Berlin.

Das MMB-Team besteht neben dem Inhaber und Geschäftsführer Dr. Lutz P. Michel aus derzeit sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die einen vorwiegend kommunikations- und sozialwissenschaftlichen Hintergrund haben.

Das unabhängige, private Forschungsinstitut arbeitet im Auftrag von Unternehmen, Institutionen und öffentlichen Einrichtungen.

Unsere aktuellen Forschungsthemen beziehen sich auf die Verknüpfung von Arbeitswelt und Medien, auf Berufsbilder sowie auf die Entwicklung und Optimierung von Bildungskonzepten. Im Einzelnen arbeitet MMB derzeit auf den folgenden Themenfeldern:

- Arbeitsmarktforschung
- Qualifikationsbedarfs- und Berufsforschung
- Standortanalysen
- Digitales Lernen
- Begleitforschung / Evaluation
- Medienforschung
- Bildungs- und Kompetenzforschung

In diesem Rahmen führt MMB empirische Untersuchungen durch, veranstaltet Expertenhearings, moderiert Gesprächsrunden und leitet daraus Handlungsempfehlungen und Konzepte ab.